



Grether Innenhof, Adlerstraße 12, Freiburg

R
rasthaus

| |
|---------|
| kein |
| mensch |
| ist |
| illegal |

Hast du Fragen? Anonyme Beratung:

rasthaus
Adlerstr. 12, 79098 Freiburg
E-Mail: grenzenlos@rasthaus-freiburg.org
Telefon, Signal, Whats App: (0049) 157 39 01 25 12

Falls du bereits Kontakt hast, wende dich mit deinen Fragen auch an die örtlichen Migrationsberatungen von Caritas, Diakonie oder Rotem Kreuz

Kontakt

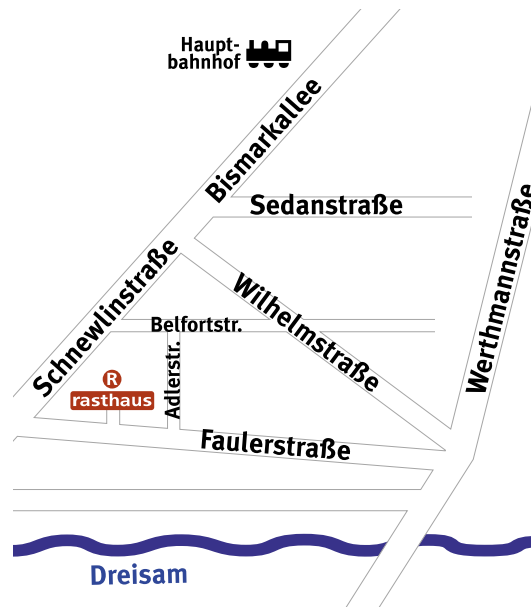
rasthaus
Adlerstr. 12
79098 Freiburg
<http://rasthaus-freiburg.org>

**AUCH OHNE PAPIERE
HAST DU RECHTE**

Lebst Du in Deutschland ohne Papiere? Dann bist Du nicht alleine. Mehrere 100.000 Menschen leben ohne legalen Aufenthaltsstatus in Deutschland. Trotzdem hast du Rechte. Grundsätzlich gelten die Rechte im Grundgesetz und die Menschenrechte nicht nur für Menschen mit deutschem Pass, sondern für alle Menschen in Deutschland.

Dieser Flyer informiert über einige dieser Rechte.

| |
|---------|
| kein |
| mensch |
| ist |
| illegal |



Möglichkeiten der Legalisierung

Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du deinen Aufenthalt legalisieren.

Eine Ehe mit einem/einer Deutschen oder einer Person mit einem Aufenthaltsrecht kann zu einem Aufenthaltsrecht in Deutschland führen. Dies ist aber normalerweise nur über eine Ausreise und eine erneute Einreise mit Visum möglich.

Auch Kinder können zu einem Aufenthaltsrecht führen. So können Väter von nichtehelichen, aufenthaltsberechtigten Kindern einen Aufenthaltstitel bekommen. Sie müssen ihre Vaterschaft anerkannt haben und sich um ihr Kind kümmern. Auch Mütter können ein Aufenthaltsrecht erhalten. Zum Beispiel wenn ihr Kind einen deutschen Vater hat oder wenn der Vater einen Aufenthaltstitel hat.

Ein Antrag auf Legalisierung kann auch erfolgreich sein, wenn die Ausländerbehörde nicht abschieben kann oder darf. Zum Beispiel weil für das Herkunftsland ein Abschiebestopp besteht oder wegen Schwangerschaft oder Krankheit Haft- und Reiseunfähigkeit besteht.

In bestimmten Fällen, kannst du einen neuen Asylantrag (Asylfolgeantrag) stellen, um deinen Aufenthalt zu legalisieren.

Bei einer Schwangerschaft gibt es die Möglichkeit, eine Duldung zu erhalten. Dies gilt für die Mutterschutzfrist sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Geburt. Unklar ist, wie es danach weitergeht.

Soziale Leistungen

Ohne Papiere kannst du auch Leistungen durch das Asylbewerberleistungsgesetz bekommen. Wenn du diese Leistungen beantragst, musst du aber eine Wohnadresse angeben. Das Sozialamt muss dann die Polizei oder Ausländerbehörde informieren und dir droht Abschiebehaft und die Abschiebung.

Krankheit

Wenn du krank bist, wende dich an die Beratungsstelle der Medinetze oder der Malteser Migranten Medizin. Diese vermitteln kostenlose Behandlung. Du kannst auch direkt zum Arzt gehen, wenn du die Behandlung bezahlen kannst. Der Arzt kann Rechnungen mit unterschiedlich hohen Steigerungssätzen schreiben. Daher kann die Rechnung teurer oder billiger sein. Du kannst hier versuchen, einen geringen Steigerungssatz zu erhalten.

Bei bestimmten Infektionskrankheiten oder bei sexuell übertragbaren Krankheiten kann dir auch bei den Gesundheitsämtern weiter geholfen werden. Wende dich an die Beratungsstelle der Medinetze oder der Malteser Migranten Medizin.

In medizinischen Notfällen solltest du direkt ein Krankenhaus aufsuchen. Dort musst du behandelt werden.

ARBEIT

Wenn du arbeiten möchtest, kannst du keine Arbeitserlaubnis bekommen. Wenn du ohne Erlaubnis arbeitest, hast du trotzdem Rechte. Du begehest aber auch eine Straftat oder Ordnungswidrigkeit, genauso wie dein Arbeitgeber.

Wenn du krank bist oder einen Unfall hast, musst du weiter Geld bekommen. Der Arbeitgeber muss dir mindestens den Mindestlohn (Stand 2021: 9,50€) zahlen. Es ist schwer diese Rechte durchzusetzen. Es ist möglich, dass dann deine Daten an die Ausländerbehörde weiter gegeben werden und dir die Abschiebung droht.

WOHNEN

Du kannst einen Miet- oder Untermietvertrag abschließen. Du musst dich dann innerhalb von 2 Wochen beim Einwohnermeldeamt anmelden. Das Einwohnermeldeamt muss deine Daten ans Ausländeramt weitergeben. Dein Vermieter kann sich aber strafbar machen, wenn er weiß, dass du keine Papiere hast.

SCHULE UND KINDERGARTEN

Auch wenn Kinder keine Papiere haben, ist ein Schulbesuch möglich. Die Schule darf keine Daten ans Ausländeramt weitergeben. Auch der Besuch eines Kindergartens ist möglich.

SPRACHKURSE

In vielen Orten gibt es kostenlose Sprachkurse.